

Prüfungsfragen 28.06.2005:

1)

1. Guideline Entwicklungsprozess.
2. Welcher Abschnitt im Guideline Entwicklungsprozess könnte zeitkritisch sein und warum denken Sie das?

2)

1. den therapie-diagnose-zyklus aufmalen und erklären
2. Was sind Evidenz-Basierte Guidelines?
3. Was bedeutet "living Guidelines"?

3)

1. Nennen Sie die verschiedenen Methoden zur Extraktion der Informationen aus Guidelines.
2. Zeigen Sie den Extraktions-Prozess auf (oder so ähnlich).

4)

1. Nennen Sie mindestens 5 Tools zur Erstellung von Guidelines.
2. Beschreiben Sie eines dieser Tools genauer.

1)

- a) Diagnostic Therapeutic Cycle 5pkt
- b) Was versteht man unter einer evidence based GL 5Pkt
- c) Was versteht man unter einer living GL 5pkt

2)

- Nennen Sie die Phasen des Entwicklungsprozesses 10pkt
Welche Phase davon würden Sie als zeitkritisch einstufen und warum? 5pkt

3)

- Welche Ansätze der Informationsextraktion kennen Sie? Was sind deren allgemeine Prinzipien? 5pkt
Erklären Sie die einzelnen Komponenten der Architektur 10pkt

4)

- Nennen Sie 5 Werkzeuge der GL-Modellierung (außer Merkmalsextraktion) 5pkt
Beschreiben Sie ein Merkmal genauer 10pkt
-

Prüfungsfragen 04.11.2005

Gesamtpunkte: 60

Zeit: 60 Minuten

Aufgabe 1 (15 Pkte)

- 1) Was versteht man unter evidence-based medicine? (5)
- 2) Was ist eine consensus-based guideline? (5)
- 3) Was versteht man unter "living guidelines"? (5)

Aufgabe 2 (15 Pkte)

- 1) Erläutern Sie den Guidelineerstellungprozess (10)
- 2) Welche Phase ist in diesem Prozess kritisch? Begründen Sie ihre Antwort (5)

Aufgabe 3 (15 Pkte)

- 1) Was ist der Unterschied zwischen planning und scheduling? (5)
- 2) Erklären Sie, was ein Progression Planner macht (Ideen Skizze) (5)
- 3) Erklären Sie den Zweck von zeitbasierten skeletal Plänen (Ideen Skizze) (5)

Aufgabe 4 (15 Pkte)

- 1) Nennen Sie mindestens 5 Methoden / Werkzeuge der Guidelinerepräsentation (5)
 - 2) Erklären Sie PROforma genauer (10)
-

Prüfungsfragen 14.06.2007

So, die Prüfung war auch wieder (wie die Erfahrungsberichte von 2005 zeigen) eine für Leute die gern auswendig lernen.

Für Mutige die es in Zukunft probieren wollen: Die Fragen soweit ich mich erinnern kann:

1.

- a) Diagnostic-Therapeutic-Cycle aufzeichnen
- b) Welche Plantätigkeiten gibt es zur Design- und welche zur Ausführungszeit?

2.

- a) Entwicklungsphasen von Guidelines beschreiben
- b) Welche Phase davon ist zeitkritisch? Antwort begründen.

3.

- a) Was sind Guidelines? Welche Vorteile bringen sie, was sind Probleme davon?
- b) Nenne die 5 prinzipiellen Aufgaben von medizinischen Guidelines!
- c) Eigene (subjektive) Meinung über Agree und Glia schreiben. (aus der UE)

4

- a) Mit welchen Konzepten arbeitet PROforma?
 - b) Welche Instrumente gibt es für GEM? (Antw: Gem-cutter und Gem-Q)
 - c) Welche Entwicklungen zu Guideline-Tools und Methoden werden in Zukunft wichtig sein?
-

Prüfungsfragen 08.11.2007

Arbeitszeit: 60min

Max. 80 Punkte erreichbar

Unterlagen dürfen nicht verwendet werden

Aufgabe 1: Grundbegriffe

(15Punkte)

1. Beschreiben Sie den Diagnose-Therapie-Zyklus nach van Bommel & Musen (1997) (5P)
2. Was versteht man unter „Evidence-based“? Was sind die „Levels of evidence“? (4P)
3. Was bedeutet der Begriff „Time-Oriented Skeletal Plans“? (bitte kurze Erklärung) (3P)
4. Was bedeutet der Begriff „Temporal Data Abstraction“? (bitte kurze Erklärung) (3P)

Aufgabe 2: Instrumente der Qualitätssicherung

(15 Punkte)

1. Nennen und beschreiben sie kurz die wichtigsten Eigenschaften vom AGREE Instrument. (5P)
2. Nennen und beschreiben sie die wichtigsten Eigenschaften vom GLIA Instrument. (5P)
3. Bitte schildern sie ihre eigene subjektive Einschätzung:
Für welche Dimensionen ist AGREE bzw. GLIA besser geeignet? (5P)

Aufgabe 3: Leitlinien/Guidelines

(10 Punkte)

1. Was versteht man unter medizinischen Leitlinien (Clinical practice guidelines)?
Wer entwickelt sie? Wer benutzt sie?
Was ist ihr Zweck, welche Vorteile erwartet man sich von ihnen?
Welche Probleme treten beim Einsatz dieser Leitlinien auf? (5P)
2. Was ist der Zweck computer-unterstützter Leitlinien? Welche Vorteile erwartet man sich von ihnen? (5P)

Aufgabe 4: Guideline-Modellierung und Werkzeuge

(20 Punkte)

1. Zur Modellierung computer-interpretierbarer Leitlinien gibt es modell-zentrierte und dokument-zentrierte Ansätze. Beschreiben sie die zentralen Merkmale der beiden Ansätze und geben sie jeweils 3 Beispiele an. (7P)
2. Welche Werkzeuge wurden im Rahmen des „Guideline Elements Model“ (GEM) Projektes entwickelt? – Erklären sie diese kurz. (8P)
3. Welche Entwicklungen werden bei zukünftigen Modellierungssprachen und Werkzeugen für computer-interpretierbare Leitlinien eine Rolle spielen? (5P)